



VIERTER ADVENTSSONNTAG

19. Dezember 2021

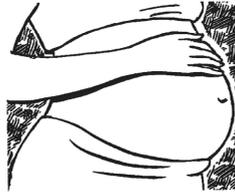
Vierter Adventssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Micha 5,1-4a

2. Lesung: Hebräer 10,5-10

Evangelium: Lukas 1,39-45



Ulrich Loose

» Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Und es geschah, als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. «

Pia Schüttlohr



Elisabeth erkennt wohl sofort, wer vor ihr steht. Eben nicht nur Maria, ihre Verwandte, sondern vielmehr: „die Mutter meines Herrn.“ Maria hört nun zum zweiten Mal, dass sie nicht einfach auf seltsame Weise schwanger geworden ist, sondern die Dienerin Gottes ist.

Samstag/Sonntag, 18./19. Dezember - 4. Advent

Predigtamt: Pater Babu Kollamkudy

- MA 17.00 bis 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
- MA 18.00 Uhr Messfeier (BK)
- MA 20.00 Uhr Adoration (CL+TT+P. Dr. R. Autsch)
- MA 08.00 Uhr Messfeier (AK)
- LU 09.30 Uhr Messfeier (CL)
- MA 11.00 Uhr Messfeier (CL)
- LU 15.00 Uhr Tauffeier (LR)
- LU 18.00 Uhr Messfeier (BK)

Die Kollekte ist an diesem Wochenende für die Innenrenovierung der Pfarrkirche bestimmt.

Dienstag, 21. Dezember

- LU 09.00 Uhr Messfeier (BK)
- MA 19.00 Uhr Roratemesse (CL)

Mittwoch, 22. Dezember

- MA 15.00 Uhr Messfeier, besonders für Senioren (AK)
- MA 19.00 Uhr Adoration (TT+CL+LR)

Donnerstag, 23. Dezember

- MA 19.00 Uhr Messfeier (BK)

Freitag, 24. Dezember - Heiligabend

- MA 15.00 Uhr Kinderwortgottesdienst (CL)
- LU 15.00 Uhr Kinderwortgottesdienst (KR)
- LU 16.30 Uhr Familiengottesdienst (AK+LR)
- MA 17.00 Uhr Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Kinderchor (CL)
- MA 18.30 Uhr Festliche Messfeier (AK)
- LU 18.30 Uhr Christmette, mitgestaltet vom Kirchenchor (BK)
- MA 22.30 Uhr Orgeleinstimmung
- MA 23.00 Uhr Christmette (CL)

Die Kollekte ist für das Bischöfliche Werk Adveniat bestimmt.

Samstag, 25. Dezember - Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn

- MA 08.00 Uhr Hirtenmesse (AK)
- LU 09.30 Uhr Festliche Messfeier, mitgestaltet vom Kirchenchor (BK)
- MA 11.00 Uhr Festliche Messfeier, mitgestaltet vom Kirchenchor und Bläserquartett (CL+LR)

CL = Pfr. Clemens Lübbers
AK = Pfr. Antony Kottackal
BK = Pater Babu Kollamkudy
KR = Pastoralreferentin Antonie Krapf
FH = Pfr. em. Fritz Hesselmann
LR = Diakon Lars Rother

Sonntag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag - Fest der Heiligen Familie

- MA 08.00 Uhr Messfeier, anschließend Familien-/Einzelsegnung (BK)
LU 09.30 Uhr Messfeier, anschließend Familien-/Einzelsegnung (CL)
MA 11.00 Uhr Messfeier, mitgestaltet vom Chor Saitenwind und Matthias
Sauerland (Klarinette), anschließend Familien-/Einzelsegnung (AK)
Die Kollekte ist an diesem Wochenende für unsere Pfarrei bestimmt.

Termine, Veranstaltungen und Ereignisse „auf einen Blick“

Neue Regel aufgrund der Corona-Pandemie (gültig ab 11. Dezember)

Durchweg muss nun in Gottesdiensten ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Davon ausgenommen sind weiterhin alle die, die einen liturgischen Dienst ausüben.

Friedenslicht aus Bethlehem

Am dritten Adventssonntag haben die Pfadfinderinnen und Pfadfinder das Friedenslicht aus Bethlehem – aus dem Dom von Münster kommend – wieder nach Sendenhorst und Albersloh gebracht, wo es seither in den Kirchen brennt und jederzeit abgeholt werden kann. Zusätzlich bieten sie auch in diesem Jahr wieder an, das Friedenslicht am Morgen des Heiligen Abend – voraussichtlich zwischen 10 und 11 Uhr – zu den Menschen nach Hause zu bringen. Bedingung ist, dass jemand zu Hause ist und zur kontaktlosen Übergabe eine Kerze in einer Laterne vor der Haustür steht. Nach dem Entzünden der Kerze klingeln die Lichtboten, damit das Feuer ins Haus geholt werden kann und nicht unbeobachtet brennt.

Interessierte schreiben bitte eine E-Mail an die Adresse friedenslicht@st-martinus-und-ludgerus.de. Anmeldeschluss ist der vierte Adventssonntag, 19.12.2021. Vergessen Sie bitte nicht, Ihre Adresse anzugeben!

Zeit vom 17. bis 23. Dezember: „Hoher Advent“

Die letzte Woche vor dem Weihnachtsfest wird auch als „Hoher Advent“ bezeichnet; man könnte auch sagen: sie ist die ‚Hoch-Zeit‘ des gesamten Advent. Die Schrifttexte der Messfeiern dieser sieben Tage verdichten den Grundakkord des Advent, die Erwartung des Kommens Jesu, indem die Vorgeschichte der Geburt Christi betrachtet wird. Darüber kann man nur staunen und sich freuen. Dieses Staunen und diese Freude wird mit einem Kehrsatz zum Ausdruck gebracht, der immer mit dem Vokal „O“ beginnt. Anders ausgedrückt: Der kommende Herr wird an jedem dieser sieben Tage mit einem alttestamentlichen Messias-Titel angerufen. Dieser Ruf erklingt in der Messfeier als Vers nach dem Halleluja-Ruf und in der Vesper, dem Abendgebet der Kirche, rahmt dieser Ruf das Magnificat, den Lobgesang Mariens, ein. Sie können diese sogenannten O-Antiphonen nachlesen im Gotteslob Nr. 222, 2. bis 8. Strophe.

Die einzelnen Messias-Titel lauten: 17.12. – O Sapientia – O Weisheit; 18.12. – O Adonai – O Herr; 19.12. – O Radix Jesse – O Wurzel Jesse; 20.12. – O Clavis David – O Schlüssel Davids;

21.12. – O Oriens – O Aufgang; 22.12. – O Rex gentium – O König der Völker; 23.12. – O Emanuel – O Immanuel, Gott mit uns.

Besondere Angebote in der Zeit des „Hohen Advent“ vom 17. bis 23. Dezember

Wir laden herzlich ein, an folgenden besonderen liturgischen Angeboten in dieser Woche teilzunehmen:

- Samstag, 20 - 22.00 Uhr, St. Martin: Adoration – Zeit der Anbetung, Zeit für ein persönliches (Beicht)Gespräch und Zeit, um einen Segen zu empfangen (Seelsorgende: Pfr. Clemens Lübbers, P. Dr. Rainer Autsch SAC, Münster, und Pastoralreferentin Tanja Tiedeken)
- Dienstag, 19.00 Uhr, St. Martin: Roratemesse – im Kerzenschein
- Mittwoch, 19.00 Uhr, St. Martin: Adoration – Zeit der Anbetung, Zeit für ein persönliches (Beicht)Gespräch und Zeit, um einen Segen zu empfangen

4. Adventswochenende, 18./19. Dezember – Verkauf des neuen „Martinus-Tropfen“, von Holzartikeln und von „Martinus-Kerzen“

Um für die Renovierung unserer Pfarrkirche zu sammeln, bieten wir nach allen Messfeiern am 4. Advent den köstlichen „Martinus-Tropfen“ in zwei geschmackvollen Kreationen an. Zwei Kerzen mit unterschiedlichen Motiven der St. Martin-Kirche und diverse Holzartikel komplettieren das Angebot. Der Arbeitskreis „Innenrenovierung von St. Martin“ verspricht Ihnen Herausragendes!

Corona-Regeln für die Gottesdienste an Weihnachten (24., 25. und 26. Dezember)

Für alle Gottesdienste am 24., 25. und 26.12. gilt die 3-G-Regel! Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist nicht erforderlich. Des Weiteren gilt:

- Alle Mitfeiernden müssen geimpft, genesen oder getestet sein. Der jeweilige Nachweis und ein Identitätsausweis (z. B. Personalausweis) wird beim Zugang zum Gottesdienst kontrolliert. Der Testnachweis hat ein negatives Ergebnis eines höchstens 24-Stunden zurückliegenden Antigen-Schnelltests (kein Selbsttest) oder eines höchstens 48-Stunden zurückliegenden PCR-Tests zu belegen. Kinder bis zum Alter von einschließlich 15 Jahren fallen nicht unter diese Regelung. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Personen, die keinen Nachweis vorzeigen können, nicht in die Kirchen hereinlassen dürfen. Diese Maßnahme ergreifen wir nicht gerne, müssen es aber tun. Bedenken: Sie dient allen zum Schutz.
- Die Maskenpflicht besteht während des gesamten Gottesdienstes.
- Es gilt weiterhin der Mindestabstand von 1,50 Metern; Ausnahme: Wohn- und Lebensgemeinschaften.

Live-Stream an Weihnachten aus St. Ludgerus

Die beiden Messfeiern am Heiligen Abend (Familienmesse und Christmette) und die Messfeiern am ersten Weihnachtstag und am Fest der Hl. Familie (26.12.) werden per Livestream aus der St. Ludgerus-Kirche in Albersloh übertragen.

Heiligabend, erster Weihnachtstag, Fest der Hl. Familie (26.12.)

- Für den Kinderwortgottesdienst am Heiligabend um 15 Uhr in St. Ludgerus mögen bitte für die Kinder Sitzkissen mitgebracht werden.
- Die Messdiener, die in St. Martin am Heiligabend um 23 Uhr in der Christmette und am ersten Weihnachtstag um 11 Uhr in der Festlichen Messfeier dienen, mögen bitte jeweils 40 min eher da sein, um sich zuvor testen zu lassen.
- Im Anschluss an die drei Messfeiern am Fest der Hl. Familie (26.12.) wird jeweils eine Familiensegnung angeboten. Herzliche Einladung!

Sternsingeraktion 2022

Segen bringen - Segen sein!

„Segensbringer“ möchten auch in dieser Weihnachtszeit wieder die Sternsinger sein! Haushalte in beiden Teilen unserer Pfarrei sollen am 8. und 9. Januar Besuch von den Sternsängern bekommen. Um dies gewährleisten zu können, brauchen wir wieder kräftige Unterstützung von vielen Kindern, Jugendlichen und gerne auch Erwachsenen – selbstverständlich unter corona-konformen Bedingungen.

Anmeldungen für Albersloh nimmt Judith Seebröcker unter sternsinger-albersloh@st-martinus-und-ludgerus.de bzw. für Sendenhorst Tobias Tiedeken unter sternsinger-sendenhorst@st-martinus-und-ludgerus.de entgegen.

Natürlich beobachtet das Organisationsteam die Entwicklungen rund um Corona sehr genau, kann aber nur schlecht die Stimmung unter den Eltern und Kindern einschätzen. Deshalb ist das Team für Rückmeldungen jeglicher Art bis zum 21.12. dankbar, um abwägen zu können, ob die Aktion überhaupt durchführbar ist.

Neujahrsempfang am 9. Januar 2022

Der für Sonntag, 9. Januar 2022 um 19 Uhr geplante Neujahrsempfang im Ludgerus-Haus muss aufgrund der Corona-Pandemie leider entfallen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Mitglieder des neugewählten Pfarreirates und sein Vorstand

- Wir gratulieren den neugewählten Mitgliedern des Pfarreirates und wünschen ihnen ein freudiges Interesse beim Mitdenken für unsere und beim Mitwirken in unserer Gemeinde.
- Dies sind die gewählten Mitglieder: Julian Breuer, Petra Greiwe, Lena Handke, Caroline Koch, Michael Koch, Brigitte Pasternak, Edith Pufahl, Anne Quas, Johannes Tiedeken, Gerd Wilpert. Nachberufen wurde Verena Witt.
- In seiner zweiten Sitzung am 15.12. wurde der Vorstand gewählt. Er setzt sich zusammen aus Petra Greiwe, Edith Pufahl, Anne Quas und Gerd Wilpert. Zur Vorsitzenden des Pfarreirates wurde Petra Greiwe gewählt. Herzlichen Glückwunsch den gewählten Vorstandsmitgliedern und Gottes Segen für ihre Arbeit!
- Vertreter im Kirchenvorstand sind Caroline Koch und Gerd Wilpert.

Fahrt zu den Passionsspielen in Oberammergau für junge Erwachsene von 18 bis 28 Jahren mit Weihbischof Dr. Stefan Zekorn

Weihbischof Dr. Stefan Zekorn bietet für 20 junge Erwachsene von 18 bis 28 Jahren eine Fahrt zu den Passionsspielen nach Oberammergau vom 3. bis 7. August 2022 an.

Weihbischof Dr. Zekorn schreibt: „Die seit 1633 nur alle zehn Jahre stattfindenden Passionsspiele in Oberammergau sind das weltweit bekannteste Passionsspiel und UNESCO-Weltkulturerbe. Das Schauspiel lässt die letzten Tage Jesu intensiv nacherleben und hilft, Jesus und den Glauben besser zu verstehen. In guter Gemeinschaft bereiten wir das Erlebnis der Passionsspiele vor. Dazu beschäftigen wir uns mit dem biblischen Text, besuchen einen Kreuz-Schnitzer sowie das Museum im Passionstheater, feiern die Hl. Messe und wandern in den Bergen. Anfang 2022 werden wir einen Termin für ein Vorbereitungstreffen mit allen vereinbaren.“

Kosten: 240 € bei selbständiger Anreise, ca. 295 € bei gemeinsamer Anreise mit der Deutschen Bahn ab Münster. Im Preis inbegriffen sind die Übernachtungen in der Jugendherberge Oberammergau, Vollverpflegung sowie die Eintrittskarte für die Passionsspiele und die Kosten für die weiteren Programmpunkte. Die Platzkarten für den Besuch der Passionsspiele garantieren eine sehr gute Sicht.

Anmeldung: Anmeldungen können ab sofort gerichtet werden an sekr.wb.zekorn@bistum-muenster.de oder telefonisch unter 02 51 / 4 95-65 00.

Notfallhandy

In dringenden Notfällen erreichen Sie einen Priester unter der Telefon-Nr. 0172-2723627.

